

# Die Hölle von Auschwitz überlebt

Eva Mozes Kor heute (19.30 Uhr) im Ward-Gymnasium

Günzburg (zg).

**Zu einem Vortrag von Eva Mozes Kor mit anschließendem Gespräch lädt die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft am heutigen Dienstag, 14. Juni, im Maria-Ward-Gymnasium Günzburg (Frauenplatz 1) um 19.30 Uhr ein. Eva Mozes Kor und ihre Zwillingsschwester Miriam wurden 1944 im Alter von zehn Jahren mit ihren Eltern und zwei älteren Schwestern nach Auschwitz deportiert. Eva und Miriam wurden bei der Ankunft von ihrer Mutter weg gerissen und einer Gruppe von Zwillingspaaren zugeteilt.**

Ihre Eltern und Geschwister fielen dem Morden in den Gaskammern von Auschwitz zum Opfer. Eva und Miriam Mozes wurden vom KZ-Arzt Josef Mengele für seine grauenhaften medizinischen Versuche missbraucht. Die Zwillingsschwester überlebten die Hölle von Auschwitz. Eva Mozes Kor ist Gründerin und Präsidentin eines Verbandes von 200 überlebenden Zwillingskindern. Am 50. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz hat Frau Kor in einer – umstrittenen – symbolischen Geste den Nazis persönlich vergeben.

Ihre Botschaft ist: „Sorgen Sie dafür, dass es nie wieder Kriege gibt; nie wieder Experimente ohne vorherige Aufklärung und Zustimmung der Betroffenen, nie wieder Gaskammern, nie wieder Bomben, nie wieder Hass, nie wieder Töten, nie wieder so etwas wie Auschwitz.“ Es ist ein großes Anliegen von Eva Mozes Kor, mit Menschen gerade aus Günzburg und Umgebung sprechen zu können. Kor spricht englisch, ihre Rede, wie auch die Diskussionsbeiträge, werden übersetzt.